

Steckbrief zu den gesundheitsbezogenen Netzwerken der Landkreisverwaltung

Was ist der Name des Netzwerks?	<u>Regionale, Kommunale und Ehrenamtliche Integrationsarbeit für geflüchtete und zugewanderte Menschen</u>
Welche Akteursgruppen sind an dem Netzwerk beteiligt?	Kommunen, Wohlfahrtsverbände sowie ehrenamtlich engagierte Menschen
Wer sind die Zielgruppe/n des Netzwerks?	Geflüchtete und zugewanderte Menschen
Was sind der Zweck, die Ziele und die Aufgaben des Netzwerks?	Durch das Netzwerk soll der Integrationsprozess geflüchteter und zugewanderter Menschen verbessert werden. Hierfür bietet das Netzwerk Beratungsangebote, Begleitung sowie Verweisberatung.
Gibt es in dem Netzwerk Arbeitsgruppen oder Ähnliches?	/
Wurden durch das Netzwerk bereits Projekte oder Ähnliches initiiert?	Digitale medizinische Anamnese (DimeA) <ul style="list-style-type: none"> • Hilfssoftware, die Sprachbarrieren beim ärztlichen Anamneseprozess überwinden soll
Ist das Netzwerk überregional oder auf den LK Hildesheim begrenzt?	Regional auf den Landkreis begrenzt
Mit welchen anderen Netzwerken/Strukturen arbeitet das Netzwerk zusammen bzw. steht im regelmäßigen Austausch?	<ul style="list-style-type: none"> • Netzwerk Kooperative Migrationsarbeit Niedersachsen
Wer sind Ansprechpersonen für das Netzwerk?	Bernd Beyer (Amt für Migration, Integration und Demographie) Tel.: 05121 309 4722 Mail: bernd.beyer@landkreishildesheim.de

Wo kann man weitere Informationen zu dem Netzwerk finden?	https://www.landkreishildesheim.de/Leistungen/Migration-Integration/Integration-Teilhabe/ https://www.ms.niedersachsen.de/startseite/integration/migration-und-integration/integration-in-niedersachsen/das-netzwerk-kooperative-migrationsarbeit-niedersachsen-95623.html
--	--

Stand: Dezember 2025